

L01199 Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 25. 1. 1902

,mein lieber Hermann;

ich danke dir fehr. Du haft Dinge über mich gefagt, die mich ganz besonders gefreut haben; – ich wollte sie endlich hören, wollte sie vor allem von dir hören. Nicht das beiläufige über den Grillparzer Preis meine ich, sondern das ‚allgemeine. Jemand, der heute deinen Artikel las, sagte: »Es ist ganz einfach, Ihr seid ^s „alle“ beide mit der Zeit anständige Leute geworden.«

herzlichen Grus

dein

Arthur

2⁴5^v. 1. 902

- ▷ Versand durch Arthur Schnitzler am 25. 1. 1902 in Wien
Erhalt durch Hermann Bahr im Zeitraum [25. 1. 1902 – 29. 1. 1902?] **Ort fehlend**
- ∅ TMW, HS AM 23349 Ba.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 419 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Ordnung: 1) Lochung 2) mit Bleistift von unbekannter Hand datiert: »25. I. 02«
- ▣ 1) 25. 1. 1902. In: Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S. 74 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89).
2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 226.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 25. 1. 1902. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01199.html> (Stand 14. Februar 2026)